

# Leistungsbeschreibung 1&1 VPN Mobile



V200 1895/1018/01. Änderungen vorbehalten  
Gültig ab 15.10.2018 – Seite 1/1

## 1 Allgemein

1&1 Versatel bietet mit 1&1 VPN Mobile im Rahmen der technischen und betrieblichen Möglichkeiten einen Zugang zum Virtual Private Network (im Folgenden VPN genannt) des Kunden. Die Vernetzung wird auf Basis des 1&1 Versatel MPLS-Backbone (Multi Protocol Label Switching) realisiert.

Dieses Dokument ergänzt die allgemeine Leistungsbeschreibung 1&1 VPN Business um die vom Kunden bestellten Produkte, die den Zugang zum VPN ermöglichen.

Abhängig von der Produktvariante verfügt das Netzabschlussgerät (Customer Premises Equipment, CPE) jeweils über einen physikalischen Interface-Typ gemäß nachstehender Tabelle:

Produkt	Schnittstellen	Steckertyp
1&1 VPN Mobile	100/1000BaseT (gem. IEEE 802.3 u)	RJ-45

Das Produkt 1&1 VPN Mobile beinhaltet die Bereitstellung eines VPN-Zugangs an einem festen Betriebsstandort über ein Mobilfunknetz. Das Mobilfunknetz, über welches 1&1 Versatel im Sinne dieser Leistungsbeschreibung seine Leistungen erbringt, ist das Netz eines Mobilfunkpartners im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland.

## 2 Produktvarianten

Das Datenvolumen ist abhängig von der gewählten Produktvariante gemäß nachstehender Tabelle:

Produktvariante	Enthaltenes Volumen
1&1 VPN Mobile M	5 GB/Monat
1&1 VPN Mobile L	10 GB/Monat
1&1 VPN Mobile XL	30 GB/Monat
1&1 VPN Mobile XL nonstop	30 GB/Monat, automatische Nachbuchung weiterer Pakete á 30 GB

Nachdem das in der Produktvariante enthaltenen Datenvolumen verbraucht ist, wird die zur Verfügung stehende Bandbreite für Datenübertragung auf maximal 64 kBit/s (Upload und Download) reduziert. Das Volumen ist nur innerhalb des aktuellen Daten-Abrechnungszyklus gültig und kann nicht auf nachfolgende Abrechnungszyklen übertragen werden.

Bei 1&1 VPN Mobile pooling wird dem Kunden ein Datenvolumen zur Verfügung gestellt, das von allen VPN-Zugängen dieser Produktvariante genutzt werden kann. Zu dem Gesamtvolumen trägt jeder dem Kunden zur Verfügung gestellte VPN-Zugang in der Produktvariante 1&1 VPN Mobile pooling jeweils 1 GB/Monat bei. Das Datenvolumen wird bei 1&1 VPN Mobile pooling nach Aufbrauch des Gesamtvolumens zu einem Preis gemäß Preisliste abgerechnet.

Produktvariante	Beitrag zum Gesamtvolumen
1&1 VPN Mobile pooling	1 GB/Monat je VPN-Zugang

## 3 Bandbreite

Je nach verfügbarem Mobilfunkstandard (GPRS, EDGE, UMTS/ HSPA, LTE) stehen unterschiedliche Bandbreiten für die Datenübertragung zur Verfügung.

Mit dem bereitgestellten CPE können Daten paketvermittelt mit den Mobilfunkstandards GPRS (General Packet Radio Service), EDGE (Enhanced Data Rates for GSM Evolution), (UMTS (Universal Mobile Telecommunications System), HSPA (High Speed Packet Access) oder LTE (Long Term Evolution) übertragen werden. UMTS/HSDPA und LTE sind bereits in vielen großen Städten verfügbar. Außerhalb der UMTS- und LTE- Versorgung erfolgt eine Datenübertragung (sofern technisch möglich) über GPRS/EDGE.

Mobilfunkstandard	maximaler Upstream	maximaler Downstream
GPRS	26,8 Kbit/s	53,6 Kbit/s
EDGE	108,8 Kbit/s	217,6 Kbit/s
UMTS/HSPA	5,6 Mbit/s	42,2 Mbit/s
LTE	100 Mbit/s	100 Mbit/s

Die Mobilfunkleistungen sind räumlich auf den Empfangs- und Sendebereich der in Deutschland betriebenen Mobilfunk-Stationen beschränkt.

1&1 Versatel bietet auch bei grundsätzlich vorhandener Netzabdeckung keine Gewähr für eine konstante Qualität der Datenübertragung. Die maximal verfügbare Bandbreite steht nicht flächendeckend zur Verfügung. Die Empfangsleistung des Routers und die damit verbundene physikalische Bandbreite ist u. a. abhängig vom Installationsort des Routers und der Ausrichtung der Antennen, den in der Nähe des Standortes installierten Sendeanlagen, geografischen und physikalischen Besonderheiten und der Gebäudesubstanz. Die maximal und durchschnittlich erreichbare Bandbreite am VPN-Zugang

kann u. a. tageszeitabhängig, witterungsbedingt und aufgrund Mobilfunkzellen- und Netzauslastung sowie aufgrund behördlicher Maßnahmen oder gerichtlicher Entscheidungen schwanken und lässt sich aus technischen Gründen nicht vor Installation des Routers am Standort exakt voraussagen. Der Kunde hat die vorherrschende Empfangsqualität am Installationsstandort vor Bestellung, zu überprüfen.

Der Kunde hat einen geeigneten Standort für die CPE zu wählen oder mittels Antennentechnologie eine entsprechende Empfangsqualität sicherzustellen. Eventuell zusätzlich erforderliche Installationen wie z.B. die Zuführung der Antennenleitung zum CPE sind vom Kunden auf eigene Kosten bereitzustellen.

Ein Sonderkündigungsrecht besteht, wenn die Bandbreite für die Datenübertragung am beauftragten Installationsstandort dauerhaft unter einen Wert von 64 Kbit/s liegt.

## 4 VPN-Optionen

Optional bietet 1&1 Versatel die Möglichkeit, zum Produkt 1&1 VPN Mobile die folgenden Leistungen zu buchen:

Option	Beschreibung
VPN Tacacs	Lesezugriff auf die CPE
VPN DHCP-Relay	Einrichtung einer DHCP-Weiterleitung
VPN SNMP-Read	Lesezugriff auf die CPE

## 5 Diensteverfügbarkeit

Eine Diensteverfügbarkeit im Jahresmittel kann aufgrund der Übertragung der Daten über Funk und der unter Kap. 3 aufgeführten Einschränkungen unter anderem durch witterungsbedingte Einflüsse und Anordnungen Dritter für das Produkt nicht bestimmt werden.

## 6 Service Level Agreement (SLA)

Im Rahmen der Entstörung ergreift 1&1 Versatel alle erforderlichen Maßnahmen, die zu einer Behebung der Störung führen. Aufgrund der Übertragung der Daten über Funk und der unter Kap. 3 aufgeführten Einschränkungen unter anderem durch witterungsbedingte Einflüsse und Anordnungen Dritter kann ein Service-Level mit fest definierter Entstörzeit nicht zur Anwendung kommen.